

2. Symposium

Risiko-Abschätzung und Nachhaltigkeitsmanagement in Lehre und Praxis

Michael Deneke Lecture

Donnerstag, 29. September 2016, 15.00 bis 20.30 Uhr,
Schader-Forum, Goethestraße 2, 64285 Darmstadt

Wie können Unternehmen Risiken und Chancen besser abschätzen und wie lässt sich auf dieser Grundlage ein proaktives Nachhaltigkeitsmanagement gestalten? Diese Fragen stehen im Mittelpunkt des viersemestrigen Master-Programms „Risk Assessment and Sustainability Management“ (RASUM) der Hochschule Darmstadt (h_da), das in diesem Wintersemester zum zweiten Mal startet. Die Ergebnisse aus den ersten Praxisprojekten, die Studierende in Kooperation mit Unternehmen erarbeitet haben, sowie die zugrundeliegende didaktische Konzeption sind Gegenstand des 2. RASUM-Symposiums.

Das 2. RASUM-Symposium stellt die didaktische Konzeption des Master-Studiengangs RASUM vor: Es stützt sich auf vier Strukturelemente „Normative Orientierung“, „Disziplinäre Theorien und Methoden“, „Transdisziplinäre Integration“ sowie „Disziplinen- und handlungsfeldübergreifende Verständigung“ und verknüpft diese insbesondere im Hinblick auf die Kompetenzen, die die Studierenden in den Praxisprojekten benötigen.

Die beiden ersten Praxisprojekte – durchgeführt mit dem Luftfahrtunternehmen Air Berlin und dem Bergsportausrüster VAUDE – sind bereits auf dem Weg. Die jeweiligen unternehmerischen Herausforderungen, die sich dabei stellenden Probleme und die erarbeiteten Lösungsansätze stellen Praxispartner, Studierende und Lehrende vor.

Im Anschluss findet eine Debattenreihe des *netzwerks n* zum Thema „Herausforderung Nachhaltige Entwicklung – Die Hochschule Darmstadt weiter denken“ statt. Hochschulen spielen mit ihren Aufgabefeldern Lehre, Forschung und Wissenstransfer eine zentrale Rolle, Prozesse nachhaltiger Entwicklung in unserer Gesellschaft zu gestalten. Wo steht die Hochschule Darmstadt in Lehre, Forschung und Betrieb? Wo will sie hin? Welche nächsten Schritte sind dafür notwendig?

Das *netzwerk n* hat sich im Dezember 2010 im Zuge der Tagung „Hochschulen für Nachhaltige Entwicklung“ in Berlin gegründet und ist seit 2012 ein eingetragener gemeinnütziger Verein. Als ausgezeichnetes Netzwerk des UNESCO-Weltaktionsprogramms Bildung für nachhaltige Entwicklung (Stufe 3/3) zeigt es, wie Studierende, Promovierende und junge Berufstätige an der Konzeption einer nachhaltigen Hochschullandschaft mitwirken können.

Die Debattenreihe soll Impulse geben, über die Zukunftsfähigkeit von Hochschulen in den Bereichen Lehre, Forschung, Governance und Betrieb zu reflektieren und die verschiedenen Anspruchsgruppen der Hochschule zusammenführen. Die Veranstaltung findet im Fishbowl-Format statt.

Programm, 29. September 2016

- 15:00 - 15:15 Uhr **Begrüßung**
Alexander Gemeinhardt, Vorsitzender des Vorstands der Schader-Stiftung
Prof. Dr. Martin Führ, Hochschule Darmstadt
- 15:15 - 15:45 Uhr **Einführung**
Transdisziplinarität in der Lehre – Konzept zur Kompetenzentwicklung in RASUM
Dr. Silke Kleihauer, Hochschule Darmstadt
- Praxisprojekt 1: Aufbau eines integrierten Risikomanagements bei Air Berlin**
- 15:45 - 16:00 Uhr **Unternehmerische Herausforderungen im Risikomanagement bei Air Berlin**
Thomas Eckert, Vice President, Governance, Risk & Compliance,
Air Berlin PLC & Co. Luftverkehrs KG
- 16:00 - 16:20 Uhr **Beiträge aus dem Praxisprojekt zur Bewältigung der Herausforderungen**
RASUM-Studierende
- 16:20 - 17:00 Uhr **Rückblick auf die Prozesse im Praxisprojekt und die Rolle der Unternehmenskultur**
Pieter van der Veen, ROOM TO ACT, Köln / Lehrbeauftragter Hochschule Darmstadt
- 17:00 - 17:15 Uhr **Diskussion**
- Praxisprojekt 2: Baustein zum Nachhaltigkeitsmanagement bei VAUDE**
- 17:15 - 17:25 Uhr **Problemlage bei VAUDE und Projekt-„Ausschreibung“**
Hilke Anna Patzwall, CSR- und Nachhaltigkeitsmanagement, VAUDE Sport GmbH & Co. KG, Tett nang (angefragt)
- 17:25 - 17:40 Uhr **Projekt-Bausteine und Arbeitsplanung**
RASUM-Studierende
- 17:40 - 18:00 Uhr **Diskussion**
- 18:00 - 18:30 Uhr **Pause**
- 18:30 - 20:30 Uhr **Debattenreihe *perspektive n*: Die Hochschule Darmstadt weiter denken**
- Podiumsgäste:
Prof. Dr. Ralph Stengler, Präsident Hochschule Darmstadt
Prof. Dr.-Ing. Nicole Saenger, Hochschule Darmstadt
Prof. Dr. Klaus Ahrend, Honorarprofessor Hochschule Darmstadt,
Vorstandsmitglied HEAG Holding AG
Christine Hermann, Studentin Hochschule Darmstadt, I:NE Sprecherteam
Johannes Geibel M. Sc., Vorstand *netzwerk n e.V.*, Mitglied Nationale Plattform
Bildung für nachhaltige Entwicklung
Moderation: *Michael Flohr M.A.*, Universität Erfurt, Vorstand *netzwerk n e.V.*
- 20:30 Uhr **Get together**



Anmeldung

Anmeldung bitte bis spätestens **22. September 2016**

Fax: 0 61 51 / 17 59 - 25, E-Mail: kontakt@schader-stiftung.de

- Ich melde mich **zum gesamten 2. Symposium** „Risiko-Abschätzung und Nachhaltigkeitsmanagement in Lehre und Praxis“ am **29. September 2016** an
- Ich melde mich **zum 1. Teil** Praxisprojekt 1: Aufbau eines integrierten Risikomanagements bei Air Berlin
- Ich melde mich **zum 2. Teil** Praxisprojekt 2: Baustein zum Nachhaltigkeitsmanagement bei VAUDE
- Ich melde mich **zum 3. Teil**: Debattenreihe *perspektive n* Die Hochschule Darmstadt weiter denken

Name _____

Vorname _____

Institution _____

Straße, Nr. _____

PLZ, Ort _____

Telefon / Fax _____

E-Mail _____

Datum, Unterschrift _____

Ich bin leider verhindert.

Weitere Informationen finden Sie unter: <http://rasum.fbgs.h-da.de> und www.schader-stiftung.de/rasum2

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Die Teilnehmendenzahl ist begrenzt. *Wir bitten um Anmeldung bis zum 22. September 2016 unter der Angabe Ihrer Anschrift* per E-Mail an: kontakt@schader-stiftung.de.

Anreise mit dem ÖPNV

Mit der Straßenbahnlinie 3 vom Hauptbahnhof in Richtung Lichtenbergschule bis Haltestelle Goethestraße. Fahrtzeit 15 Minuten.

Anreise mit dem PKW

Bitte beachten Sie, dass das Schader-Forum über keinen eigenen Parkplatz verfügt. Im Straßenraum stehen nur begrenzt Parkplätze zur Verfügung. Eine Wegbeschreibung mit Anfahrtsskizze finden Sie unter: <http://www.schader-stiftung.de/service/anfahrt>

Hotel

In Darmstadt stehen Ihnen für Übernachtungen Angebote in verschiedenen Preiskategorien zur Verfügung. Unter <http://www.darmstadt-marketing.de/uebernachten> finden Sie eine Übersicht sowie Möglichkeiten, Zimmer direkt zu buchen.

Veranstaltungsort

Schader-Forum
Goethestr. 2
64285 Darmstadt

Programmverantwortung

Prof. Dr. Martin Führ
Dr. Silke Kleihauer
Hochschule Darmstadt

Sebastian Fellner
Schader-Stiftung

Schader-Stiftung

Goethestr. 2
64285 Darmstadt
Telefon: 06151/ 17 59 -0,
E-Mail: kontakt@schader-stiftung.de
www.schader-stiftung.de